

Bericht nach einer Vor-Ort-Besichtigung

gemäß

§ 52a Abs. 5 BImSchG

§ 22a Abs. 5 DepV

§ 9 Abs. 5 IZÜV

Daten Betreiber

Betreiber	ALSA GmbH Herr Kleinschmidt
Betriebsname	ALSA GmbH
Betriebsanschrift (Standort)	Gärtnerweg 5 04618 Langenleuba-Niederhain
Anlagenbezeichnung	Sauenzuchtanlage Langenleuba-Niederhain
IED-Nummer und Anlagentätigkeit	6.6c
Anlagenzuordnung 4. BImSchV	7.1.8.1
Überwachungsintervall bei regelmäßiger Überwachung (Jahre)	3 Jahre

Daten Überwachungsbehörde

Behörde	Landratsamt Altenburger Land
Postanschrift	Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg
Kontakt	florian.ingriscch@altenburgerland.de 03447/586 450

Daten der Vor-Ort-Besichtigung

1. Allgemeines

Datum der Vor-Ort-Besichtigung	10.11.2022
Datum des Berichtes	22.11.2022
Übersendung des Berichtes an Betreiber am	22.11.2022

2. Grundlage/Anlass

- Überwachungsprogramm
- schwerwiegender Verstoß gegen die Genehmigung
- Beschwerde wegen ernsthafter Umweltbeeinträchtigungen
- Ereignis mit erheblichen Umweltauswirkungen
- Verstoß gegen eine vorliegende Genehmigung
- Sonstiges

Angabe des Genehmigungsbescheides; Art der Beschwerde / des Ereignisses / des Verstoßes; Nähere Erläuterungen	Immissionsschutzrechtlicher Genehmigungsbescheid 71/95 vom 15.08.1996 Bescheid nach § 15 Abs. 2 BImSchG Nr. Anz. 07/09 vom 16.03.2009
---	--

3. Beteiligte Behörden

- untere Wasserbehörde
- untere Abfallbehörde
- untere Baubehörde
- untere Naturschutzbehörde
- untere Bodenschutzbehörde
- Amt für Brand- und Katastrophenschutz
- Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz
- Veterinäramt
- Sonstige (...)

4. Beteiligte Sachverständige

<input type="checkbox"/> § 22 VAwS	
<input type="checkbox"/> §§ 26, 28 BImSchG	
<input type="checkbox"/> § 29b BImSchG	
<input type="checkbox"/> Sonstige	

5. Überwachungsumfang

- Gesamtanlage
 Anlagenteile

Alle Anlagenteile der Schweineaufzucht- und Mastanlage bestehend aus	Stall 1 (Abferkelstall) Stall 2 (Wartestall) Stall 3 (Deckzentrum) Stall 4 (Läuferstall) Gesamtanlage mit 355 GV, 7000 l Flüssiggas, 2000 m ³ Güllebehälter, Sozialtrakt
--	---

6. Prüffthemen

- Luftschadstoffe / Gerüche
 Lärm
 Abfall
 Abwasser
 wassergefährdende Stoffe
 Boden
 Betriebssicherheit
 Sonstiges

Allgemeine Belange:	geprüft
Immissionsschutzrechtliche Erfordernisse:	geprüft
Baurechtliche Erfordernisse:	entfällt
Wasserrechtliche Erfordernisse:	geprüft
Veterinär- und tierseuchenschutzrechtliche Erfordernisse:	geprüft
Erfordernisse des Arbeitsschutzes:	geprüft
Brandschutzrechtliche Erfordernisse:	geprüft

7. Ergebnisse

Relevante Feststellungen hinsichtlich Einhaltung der Genehmigungsanforderungen und Nebenbestimmungen sowie sonstiger Anforderungen

Feststellungen	Beschreibung	Weitere Maßnahmen
<input type="checkbox"/> keine oder geringfügige Abweichungen		<input type="checkbox"/> nicht notwendig <input type="checkbox"/> Mitteilung an Betreiber
<input checked="" type="checkbox"/> relevante Abweichungen	<p>Immissionsschutzrechtliche Erfordernisse:</p> <p>Adäquat zu den Forderungen des Veterinäramtes ist das Notstromaggregat regelmäßig zu testen und ein Kontrollbuch zu führen.</p> <p>Erfordernisse des vorbeugenden Brand- und Katastrophenschutzes:</p> <p>Für den abwehrenden Brandschutz ist für den Löschwasserteich die Zuwegung stets freizuhalten, der intakte Zustand regelmäßig zu prüfen und es muss eine geeignete befestigte Fläche für den Betrieb einer tragbaren Pumpe der Feuerwehr vorhanden sein.</p> <p>Wasserrechtliche Erfordernisse:</p> <p>Am Gülleabfüllplatz ist das grüne Schlauchstück zu entfernen und ausschließlich das kürzere schwarze Schlauchstück, oder gleichwertig, zu verwenden. Hierdurch wird die Funktionsfähigkeit des Abfüllplatzes (Rückhaltung von unbeabsichtigt freigesetzter Gülle während des Abfüllvorgangs) wiederhergestellt. Die Umsetzung ist per Foto zu dokumentieren und das Foto der unteren Wasserbehörde zukommen zu lassen.</p> <p>Wird der Befüllturnus von 4 mal pro Jahr an den Heizölverbraucheranlagen</p>	<input type="checkbox"/> keine Maßnahmen, da Abweichung beseitigt <input checked="" type="checkbox"/> Aufforderung an Betreiber zur Einhaltung der Anforderungen mit Fristsetzung <input type="checkbox"/> Anhörung / Anordnung mit Fristsetzung <input type="checkbox"/> Betriebsstilllegung bis zur Einhaltung der Anforderungen

	<p>überschritten, so ist ein Abfüllplatz zur Befüllung dieser zu errichten.</p> <p>Veterinär- und tierseuchenschutzrechtliche Erfordernisse:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Futterreste am Füttersilo sind mit sofortiger Wirkung zu entfernen und dauerhaft sauber zu halten. 2. Die Gaze an allen Lüftungsöffnungen ist zu befestigen. Frist 23.12.2022 3. Notstromaggregat unverzüglich prüfen und Dokumentation vorlegen. Prüfturnus vierwöchentlich. <p>Erfordernisse des Arbeitsschutzes:</p> <p>Wird von der zuständigen Behörde in Eigenregie durchgesetzt.</p>	
<input type="checkbox"/> schwerwiegende Abweichungen		<input type="checkbox"/> Anhörung / Anordnung mit Fristsetzung <input type="checkbox"/> Betriebsstilllegung bis zur Einhaltung der Anforderungen <input type="checkbox"/> Widerruf der Genehmigung

angefertigt:
Im Auftrag



Ingrid
Sachbearbeiter